



GRUNDSTEIN

EXTRA 2

Säemann



Bundesvorstand

Carsten Burckhardt ist neuer IG BAU-Chef

Die Delegierten des 24. Ordentlichen Gewerkschaftstag haben die persönlichen Weichen für die kommenden vier Jahre gestellt.

Carsten Burckhardt heißt der neue Bundesvorsitzende der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU). Er wurde mit großer Mehrheit

von den rund 300 Stimmberechtigten auf dem Gewerkschaftstag in Kassel gewählt. „Ich freue mich über das Vertrauen und will gemeinsam mit unseren Mitgliedern dafür sorgen, dass es in diesem Land gerechter zugeht. Wer den Wohlstand erarbeitet, muss seinen gerechten Anteil bekommen, von seiner Arbeit gut leben können und bei Krankheit, Pflegebedürftigkeit und im

Alter verlässlich abgesichert sein. Dafür machen wir auch nach den Sozialprotesten vom 26. September weiter Druck – auf der Straße und am Verhandlungstisch. In allen Branchen der IG BAU kämpfen wir für starke Tarifverträge und mehr Tarifbindung, für ordentliche Löhne und Arbeitsbedingungen, die Menschen nicht kaputtmachen“, sagt Burckhardt.



Carsten Burckhardt, geboren in Bad Hersfeld, ist 53 Jahre alt und wohnt mit seiner Familie in Dortmund. Er ist gelernter Elektriker und studierte Bildungs- und Kulturarbeit. Seit dem Jahr 1997 ist er in verschiedenen Funktionen in der IG BAU tätig. Im Jahr 2013 wurde er in den Bundesvorstand gewählt. Zuletzt verantwortete er dort unter anderem die Branchen Bauwirtschaft und Baustoffindustrie sowie den Arbeits- und Gesundheitsschutz. Seit dem vergangenen Jahr ist er auch stellvertretender Bundesvorsitzender.



Nicole Simons (57) bleibt stellvertretende Bundesvorsitzende. Bislang verantwortete sie im Bundesvorstand die Bereiche Recht und Mitbestimmung, Personal und Junge Bau. Simons wurde 2017 erstmals in den Vorstand gewählt, im Jahr 2022 rückte sie zur Vize auf. Seit dem Jahr 2000 arbeitet sie für die IG BAU, seit 2002 ist sie dort angestellt. Die Rechtsanwältin wurde in Kirchhellen (gehört heute zu Bottrop) geboren, ist verheiratet und wohnt im Wetteraukreis bei Frankfurt am Main.



Christian Beck wurde zum zweiten Stellvertreter gewählt. Er ist seit Mitte vergangenen Jahres im Bundesvorstand und dort bislang zuständig unter anderem für die Branchen Forst und Agrar sowie für Finanzen und Bildung. Beck ist in Erlangen geboren, 41 Jahre alt und wohnt mit seiner Familie noch heute in seinem Geburtsort. Er absolvierte eine Ausbildung zum Kaufmann der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft. Seit dem Jahr 2007 ist in der IG BAU in verschiedenen Positionen tätig, unter anderem als Abteilungsleiter für die Bauwirtschaft.

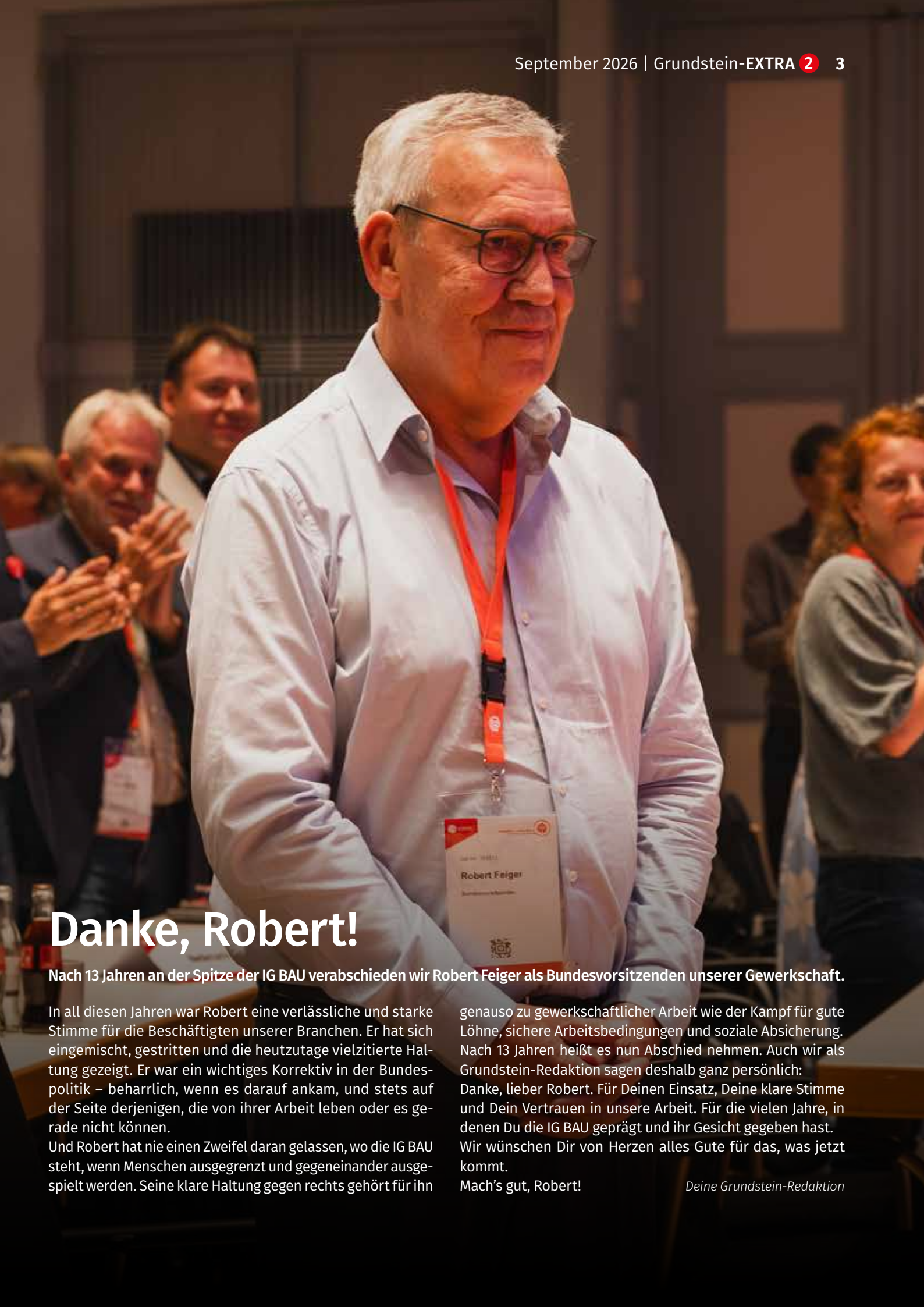


Als weitere Vorstandsmitglieder wurden **Zeynep Bicici** und Lars Dieckmann gewählt. Die gelernte Dolmetscherin Bicici absolvierte ein Volontariat bei einer türkischsprachigen Zeitung und ist seit 2001 hauptamtlich bei der IG BAU tätig. Nach ihrer Ausbildung zur Gewerkschaftssekretärin ist sie seit 2013 als Leiterin und Koordinatorin für die Branchen- und Tarifpolitik im Dienstleistungsbereich verantwortlich. Als Abteilungsleiterin verantwortete sie die Branchen Gebäudereinigung, Facility Management und Industrielle Dienstleistungen sowie die Frauen-, Gleichstellungs-, Queer- und Senior*innenpolitik.



Lars Dieckmann, geboren in Siegen, ist 49 Jahre alt und wohnt mit seiner Familie im Main-Kinzig-Kreis bei Frankfurt am Main. Er hat einen Magister-Hochschulabschluss in Allgemeiner Literaturwissenschaft, Psychologie und Wirtschaftswissenschaften. Seit dem Jahr 2007 ist er für die IG BAU tätig. In den Jahren 2017 und 2018 war er kommissarischer Leiter der IG BAU-Region Berlin-Brandenburg, danach wurde er der Leiter der politischen Organisationsentwicklung und strategischen Planung.

Frank Tekkiliç



Danke, Robert!

Nach 13 Jahren an der Spitze der IG BAU verabschieden wir Robert Feiger als Bundesvorsitzenden unserer Gewerkschaft.

In all diesen Jahren war Robert eine verlässliche und starke Stimme für die Beschäftigten unserer Branchen. Er hat sich eingemischt, gestritten und die heutzutage vielzitierte Haltung gezeigt. Er war ein wichtiges Korrektiv in der Bundespolitik – beharrlich, wenn es darauf ankam, und stets auf der Seite derjenigen, die von ihrer Arbeit leben oder es gerade nicht können.

Und Robert hat nie einen Zweifel daran gelassen, wo die IG BAU steht, wenn Menschen ausgegrenzt und gegeneinander ausgespielt werden. Seine klare Haltung gegen rechts gehört für ihn

genauso zu gewerkschaftlicher Arbeit wie der Kampf für gute Löhne, sichere Arbeitsbedingungen und soziale Absicherung. Nach 13 Jahren heißt es nun Abschied nehmen. Auch wir als Grundstein-Redaktion sagen deshalb ganz persönlich: Danke, lieber Robert. Für Deinen Einsatz, Deine klare Stimme und Dein Vertrauen in unsere Arbeit. Für die vielen Jahre, in denen Du die IG BAU geprägt und ihr Gesicht gegeben hast. Wir wünschen Dir von Herzen alles Gute für das, was jetzt kommt.

Mach's gut, Robert!

Deine Grundstein-Redaktion



Impressionen



Weitere Berichte und Fotos vom Gewerkschaftstag findest Du auf igbau.de/Gewerkschaftstag

Impressum

Herausgeber: IG Bauen-Agrar-Umwelt | Olof-Palme-Straße 35 | 60439 Frankfurt am Main |
Redaktion: Christiane Nölle, Tobias Wark, Frank Tekkilic |
Konzept und Gestaltung: Barbro Wegmann |
Fotos: Rolf Oeser, Tobias Seifert |
Erscheinungstermin: 28. September 2026

